



Unterkünfte

S. 24 - 33

Übersichtskarte

S. 40

Sehenswürdigkeiten

S. 22 - 23

Anreise, wichtige Adressen

S. 34 - 37



Markgräfler Wiiwegli Gemütlich wandern



Schritt für Schritt genießen

Das Wiiwegli ist ein herausragender Wanderweg für Natur- und Weinfreunde. Er führt gut 80 herrliche Kilometer weit durch die sanfthügelige, ins Rheintal auslaufende Landschaft des Markgräflerlandes – der Wein- und Obstregion zwischen Weil am Rhein und Freiburg.

Nach Westen streifen die Blicke ins flache Rheintal und hinüber zu den Vogesen. Auf der anderen Seite begleiten den Wanderer duftende Mischwälder und die waldschwarzen Höhen des Südschwarzwaldes.

Gewachsene Weindörfer und schmucke Landstädtchen haben

es sich in den Markgräfler Weinbergen gemütlich gemacht. Ähnlich sind auch die „Numme nit hudle“, festgesetzt etwa „nur nicht zu essen“, heißt hier das Markgräfler Weinlied.

Diese Gemütlichkeit von Landschaft und Menschen verbindet sich mit der Freude an guten Wein und natürlich am Weinanbau. Die Winzer und Winzerinnen laden zur Weinprobe in urige Dorfgaststätten. In den Restaurants verführen regionale und kreative Gerichte.

Das Wiiwegli ist in vier Etappen zu bewältigen. Die Köstlichkeiten am Weinrand zu erkunden, können auch ein paar Tage m



er der Traube nach



Wandern am Weg

und Streuobstwiesen
auf dem Wiiwegli
durch sonnige
und hübsche Win-
den.

Wegrand sind
und historische Be-
en wie das alte Berg-
en Sulzburg oder die
Staufen, das Inkacafé
das Wasserschloss
in Schliengen oder
Kirche in Kirchhofen
en. Landschaftliche
eiten in dieser an Rei-
Landschaft sind der
Klotz oder der Castell-
llrechten.

lingen und Baden-
n zwei Thermalbäder
üde Beine lassen sich
gesunden Thermal-
spannen.

Klima und Wanderzeit

Das Markgräflerland ist klima-
tisch begünstigt. Hier scheint
die Sonne häufiger und wärmer
als anderswo in Deutschland.
Durch die Burgundische Pforte
gelangt warme Luft aus dem
Rhönetal an die Hänge des Süd-
schwarzwaldes.

Die schönsten Monate auf dem
Wiiwegli sind von März bis
Mai, wenn Kirsch-, Apfel- und
Birnbäume blühen. Im Som-
mer, wenn die Trauben ihre
Öchslegrade sammeln, ist es
zum Wandern oft zu heiß. Zur
Weinlesezeit im Herbst leuchten
die bunt verfärbten Blätter der
Reben und Mischwälder an den
steil aufragenden Hängen des
Südschwarzwaldes.

Im Winter lockt das Wiiwegli mal
mit bizarr vom Reif verzierten
Rebbergen, mal mit 15°C Wärme.

Am Stück oder in Etappen

Um sich so richtig auf Gegend
und Menschen einzulassen,
sollte man sich mindestens vier
Tage Zeit nehmen und den gan-
zen Weg wandern.

Ganz einfach geht das mit der
Pauschale: Wandern ohne Ge-
päck auf dem Markgräfler Wii-
wegli (siehe Seite 39)

Wer es eiliger hat, kann jede
Etappe auch als Tagestour er-
wandern. Die Rückfahrt ist meist
mit dem ÖPNV möglich (siehe
Etappen-Infobox).

Zwei Einsteigertouren seien hier
besonders empfohlen:

1. Von Istein bis Schliengen (18 km)
Start: Bahnhof Istein, Verlauf:
Istein – Isteiner Klotz – Sport-
platz Huttingen (Anschluss Wii-
wegli). Auf dem Wiiwegli weiter
bis Schliengen (Bahnhof).

2. Von Müllheim-Nied-
bis Staufen (17,5 km).
Niederweiler (mit BUS
Müllheim zu erreichen)
Niederweiler – Römer-
zingen – Muggardt –
Castellberg – Staufen

Alle Einzeletappen las-
senschaftlich bestens mit
Übernachtung verbind-
in diesem Prospekt ge-
Gastgeber helfen Ihnen
der Planung.

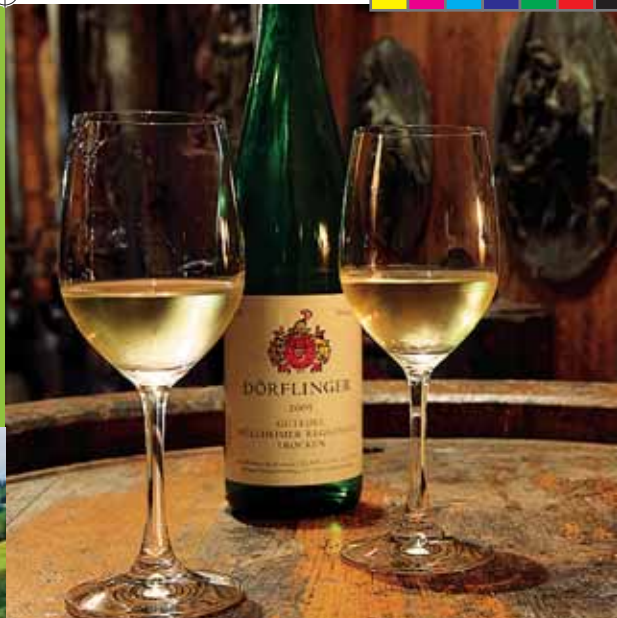
Zur Orientierung:

Das Markgräfler Wiiw-
Schwarzwaldverein d-
mit der „Gelben Trau-
Raute“ markiert.

Die informativen War-
weiser des Schwarz-
zeigen zuverlässig die
nungen, Einkehrmögl-
Aussichts- und Haltep-
Bussen und Bahnen a-



und edel Markgräfler Weine



Markgräfler Traube

...ern können sich die
... Winzer noch heute
... Markgraf Karl Fried-
... den (1728 bis 1811)
...ht nur den Gutedel
...ndern legte im 18.
...t auch die Grundla-
... heute bekannt hohe
...r Markgräfler Weine.

...herr führte die sor-
...pflanzung einer
...nd verbot zugleich
...in schlechten Lagen
...insatz von aller-
...hen Zutaten zur
...es Weines. Da der
...udem 1783 die Leibei-
...ufhob und die Win-
...rückenden Abgaben
...ebte der Weinanbau
...eine wahre Blütezeit.

...einer Studienjahre in
...genfer See lernte er

die Gutedeltraube schätzen.
Per Dekret gebot er seinen Win-
zern die Traube, die zunächst
„Wiwiser“ genannt wurde, an-
zupflanzen.

Obwohl der Gutedel recht
empfindlich ist – er benötigt
zur Blütezeit eine komfortable
Temperatur von mindestens
15 Grad – gedieh die Rebe im
Markgräflerland prächtig und
erfreute sich schnell wachsender
Beliebtheit. Heute trägt hier fast
jeder zweite Rebstock die gro-
ßen, hellen Trauben.

Lange galt der Gutedel als ein-
facher Schankwein, der gut zum
Zechen, aber kaum zum Genie-
ßen geeignet ist. Dieses Image
hat sich in den letzten 10 Jahren
jedoch gründlich geändert.
Nicht zuletzt dank der ambitio-
nierten Weingüter und Winzer-
genossenschaften, die zeigen,
was in der Traube steckt.

Die Gutedel-Renaissance

„Wenn es den Gutedel nicht
gäbe, müsste er erfunden wer-
den“, sagt Roy Blankenhorn, die
Chefin des Weinguts Blanken-
horn in Schliengen. Der elsässer
Weltklassesommelier Serge
Dubs mag den Gutedel „beson-
ders, weil er jung, spritzig und
süffig ist.“ Solche Sätze machen
neugierig – auch die Skeptiker.

Der Gutedel erlebte in den letz-
ten Jahren eine Renaissance.
Junge Winzer haben erstklas-
sige, sortentypische Weine
hervorgebracht, die elegant und
leicht daher kommen. Gutedel
hat selten mehr als 11 Prozent
Alkohol und ist von Natur aus
säurearm. Zarte Mandel- und
Nussaromen kitzeln den Gau-
men. Die unaufdringlichen Weine
harmonieren mit leichtem Salat
ebenso wie mit frischem Ziegen-
käse, Spargel oder Fisch.

Markgräfler Weinla

Das Markgräflerland
Deutschland das wich-
edelanbaugebiet. Gek-
der auch in der Schwe-
benachbarten Elsass.

Das Wiwegli passiert
kanntesten Weinlage
Markgräflerlandes, w
Weiler Schlipf, das Sch
Sonnenstück, den Aug
Schäf, den Badenweil
berg oder den Batzen

Doch auch viele klein
Weinlagen sind zu en
die Binzen Sonnenhol
Isteiner Kirchberg, de
Altenberg oder ganz z
der St. Georgener Ste

Wer mag – und sich Z
– kann auf seiner Wa
durch die einzelnen L
che Weine verkosten.



Umweltvielfalt Weiß oder rot?



Der Weine

Gutedel steht am
es Südschwarzwal-
Spätburgunder in
heit an zweiter Stelle.

us dem Markgräfler-
es schon vielfach zu
alen Ehren gebracht.
nur die geografische
Burgund, die den
liebt macht. Wenn
in im Glas funkelt,
ch in der Nase ein
ma von Brombeeren,
eren und Kirschen.

urgunderweine gel-
nders kostbar. Und
ländischen Wettbe-
e oftmals sehr wuch-
n, hat der sortenrein
nziert ausgebaute
der gar nicht erst zu
. Spätburgunder aus
eine Klasse für sich.

Ähnlich verhält es sich mit dem
Spätburgunder Weißherbst, der
sich neben dem Gutedel auch in
den Straußwirtschaften der Re-
gion großer Beliebtheit erfreut.

Dieser frische Rosé wird aus den
Spätburgundertrauben gepresst.
Die Beeren bleiben aber nur kur-
ze Zeit auf der Maische stehen
und werden dann wie Weißwein
ohne Schalen vergoren. So wird
der Spätburgunder Weißherbst
zum süffigen Sommerwein.

Zu einem heimlichen Favoriten
entwickelte sich in den letzten
Jahren der Weißburgunder.

Diese Unterart des Grauburgun-
der bringt sehr feine fruchtige
Weine hervor, die mit ihren
Birnen- und Pfirsicharomen und
mit einer feinen Säure Weinken-
ner begeistern. Wie der große
Bruder Grauburgunder stellt
auch der Weißburgunder hohe
Ansprüche an die Lage.

Nähe zum Burgund

Der „Ruländer“, wie der Graue
Burgunder hier auch heißt,
zählt ebenso zu den weißen
Edelsorten. Viele Winzer lesen
die Trauben früh und bauen den
zu einem frischen, säurebeton-
ten „Grauburgunder“ aus. Für
den traditionellen „Ruländer“
braucht es mehr Geduld: Er wird
aus sehr reifen und zum Teil
edelfaulen Trauben gekeltert.

Dass die Burgundersorten sich
im Markgräflerland so wohl
fühlen, liegt wohl auch an der
klimatischen Nähe zum Burgund
und den fruchtbaren Lößböden.

Der Riesling kommt im Markgräf-
lerland deshalb eher selten vor.
Er hat seine Nische vor allem am
Isteil gefunden. Der dortige Mas-
senkalk aus dem Jura bietet eine
ideale Grundlage für diesen eher
rassigen Wein.

Feine Perlen

Sekt von Markgräfler-
nossenschaften und V
haben sich in den ver
Jahren einen guten N
erworben. Was einst
ment begann, hat sic
weile zu einer festen
Sortiment entwickelt
Ausgangswein oder -
variieren Farbe und G
Gerade bei den Cuvée
die Markgräfler ihre K
aus – und überzeugen
mit prickelnden Ergeb

Mehr Informationen:
Wein am Schwarzwald
Weinwerbezentrale Baden-Württemberg
Winzergenossenschaft
Keßlerstr. 5
76185 Karlsruhe
Tel.: +49 (0)721.55702
Fax: +49 (0)721.55702
www.badischerwein.



querung der Auto-
das Wiwegli das Dorf
eht zunächst langsam,
urch weite Weinberge
inkelstein am Hartberg.
e des Kirchturms von
s Zentrum umrundet
ichtsreich hinter dem
n Alpenblick“ den mit
bewachsenen Kessel
n Läufeiberges.
en, mit großen Gra-
urchsetzten Molasse-
en Eidechsen in der
n des Britschenhöfen bei
en quert das Wiwegli
tal die Bundesstraße 3
nn durch den Kalkgra-
schafberg hinauf. Vom
euz bietet sich ein Blick
ins Schweizer Jura. Der



Isteiner Klotz prägt die Kulisse von Istein, das unten im Tal liegt. Das Wiiwegli bleibt nun immer auf der Höhe, mal durch Weinberge am Hang, mal am Waldrand entlang, mal links, mal rechts und manchmal auf der historischen Römerstraße zwischen Schliengen und Efringen. Zur Linken schweift der Blick immer wieder über das Rheintal in den Sundgau im Süden des Elsass, zur Rechten schimmert blaugrün der Schwarzwald mit der mächtigen Erhebung des Blauen.

Etappeninfo

Länge/Dauer: 29 km / ca. 7 Stunden
Wegbeschaffenheit: Wechsel von Kies- und Wiesenwegen, schmalen Pfaden, stellenweise Asphalt.
Startpunkt: Lindenplatz in Weil am Rhein (Altweil)
Zielpunkt: Wanderparkplatz Pfaffenacker, oberhalb Bad Bellingen

Abstecher

Isteiner Klotz (markanter Fels): Wegweiser: „Kirschenanlage“ – Isteiner Klotz: 1,8 km; Isteiner Klotz – Sportplatz Huttlingen: 1,6 km.
Peterskirche Blansingen: Wegweiser „Am Grasenweg“ – Blansingen 0,8 km, bis zur sehenswerten Peterskirche 1,4 km; Blansingen – Wegweiser „Römerstraße“: 0,8 km.

ÖPNV-Anbindung

mit dem Zug zum Bhf Weil am Rhein.
Von dort mit dem Stadtbus bis zum
„Laublinpark“. Dann zoom zu Fuß.

Entlang des Stationenwegs an der Bammlacher Römerstraße erreicht man die Kapelle Maria Hügel oberhalb von Bammlach. Das Wiwegli taucht nun für kurze Zeit als Pfad in den Wald ein. Im Frühjahr blühen hier Tausende von Buschwindröschen. Beim Wanderparkplatz Pfaffenacker erreicht das Wiwegli an der Verbindungsstraße zwischen Bad Bellingen und Hertingen den bekannten Thermalkurort. Von hier sind es nur noch wenige hundert Meter bis hinunter zur Ortsmitte.

Kultur-Tipp

Café Inka in Ötlingen,
Historische Panorama
dem Jahre 1819 zeigen
dem Leben der Inkas v
rung des Reiches durc

Peterskirche in Blansingen
Der Innenraum der Peterskirche von Blansingen ist mit einem druckvollen Bilderzyklus ausgestattet. Die nahezu vollständigen Wandmalereien machen aus dem 13. Jahrhundert die schönste im Markgräberland.

Kreuzweg / Bamblach
Der Stationenweg liegt im Markgräfler Wiwegli. vor allem die glasierten mit ihren leuchtenden 14 Bildstöcke wurden Freiin von Rotberg ges eingeweiht. Die Lage d Bildstöcke bergauf un Weges versucht die Vi Jerusalem nachzubild

Anreise-Tipp:

Das Markgräfler Wiw
etwas versteckt am Li
hübschen Altweil. We
dem Bus dorthin fahr
die zwei Kilometer vo
Haltingen auf dem m
Raute markierten Wa
seits der geschäftigen
zurücklegen



en - Müllheim

Etappe bietet mehr Spiel-
schon aufpausen. Zudem
größere Orte, Schliengen
n, an der Strecke, die
alreichen Sehenswür-
warten. Eventuell bleibt
tag sogar noch Zeit für
her nach Badenweiler.
eder die Straße nach
zum Parkplatz Pfaf-
teigen möchte, kann
ken Kirche St. Leodegar
kus-Ruf-Straße nehmen.
erge gelangt der Wan-
egweiser „Kirschenhof“
as Markgräfler Wiwegli.
uf und Ab verläuft der
ächst durch Streu-
nd Laubwälder. Beim
Schliengen begleiten
von Weinreben der
roßblage „Schliengener
“ den Wanderer. Am
Rastplatz „Ölacker“
emannische Dichter
Hebel (1760 - 1826) zur
lueg e'wenig d'Gegnig
wirsch e'Gfalle ha.“ -
„Geh, schau ein wenig
n, ich glaube, du wirst
en haben.“

ang von Schliengen
Wiwegli die 1908
erste Markgräfler Win-
schaft. Die alte Trotte,
he Weinpresse aus
undert, erinnert an den
wert der Hygiene in der



Weinproduktion schon früherer Jahr-
hunderte. Bis Auggen führt der Weg
durch zwei der bekanntesten und be-
sten Weinlagen des Markgräflerlandes:
zunächst durch den nördlichen
Teil des „Schliengener Sonnenstücks“
und später dann durch den „Augge-
ner Schäf“. Beide Lagen sind für ihre
Spitzenweine bekannt. Unterwegs
kann der Wanderer auf zahlreichen
Informationstafeln sein Wissen über
die verschiedenen Rebsorten und die
Weinherstellung aufbessern.
Am Ortseingang von Auggen knickt
der Weinweg scharf nach links ab
und führt vorbei am Meerwasserkur-
bad zur exponiert über dem Ort ge-
legenen Evangelischen Kreuzkirche.
Direkt neben der Kirche bezeugt ein
historischer Eis- und Lagerkeller, dass

Etappeninfo

Länge/Dauer: 13,5 km / ca. 3 Stunden
Wegbeschaffenheit:
Wiesenspfade und -wege, z.Teil mit
Kies, in den Orten asphaltiert
Startpunkt: Wanderparkplatz Pfaffe-
nacker, oberhalb Bad Bellingen
Zielpunkt: Müllheim, Schwimmbad

ÖPNV-Anbindung

mit dem Zug zum Bhf Bad Bellingen.
Von dort ca. 200m auf der Straße
nach Hertingen bis zum Parkplatz
Pfaffenacker

die Markgräfler nicht nur Wein trin-
ken. Friedrich Sexauer hat den Keller
1863 für sein Brauhaus in den Löss
treiben lassen.
Vorbei an mächtigen alten Kirsch-
bäumen am Müllheimer Buck strebt
das Wiwegli nun dem höchsten
Punkt dieser Etappe zu, dem Lugins-
land. Schon von weit her ist das Jä-
gerdenkmal sichtbar, ein kleiner Turm
mit einem romantisch anmutenden
Balkon. Vom Luginsland bietet sich
ein wunderschöner Rundblick über
das Rheintal zu den Vogesen sowie
über Müllheim und Badenweiler zum
Blauen und Belchen. Das Wiwegli
macht am Luginsland einen kleinen
Schlenker über die Hachberg-Linde,
die mit ihrer Rundbank zum Rasten
einlädt. (Der kürzeste Weg zum au-

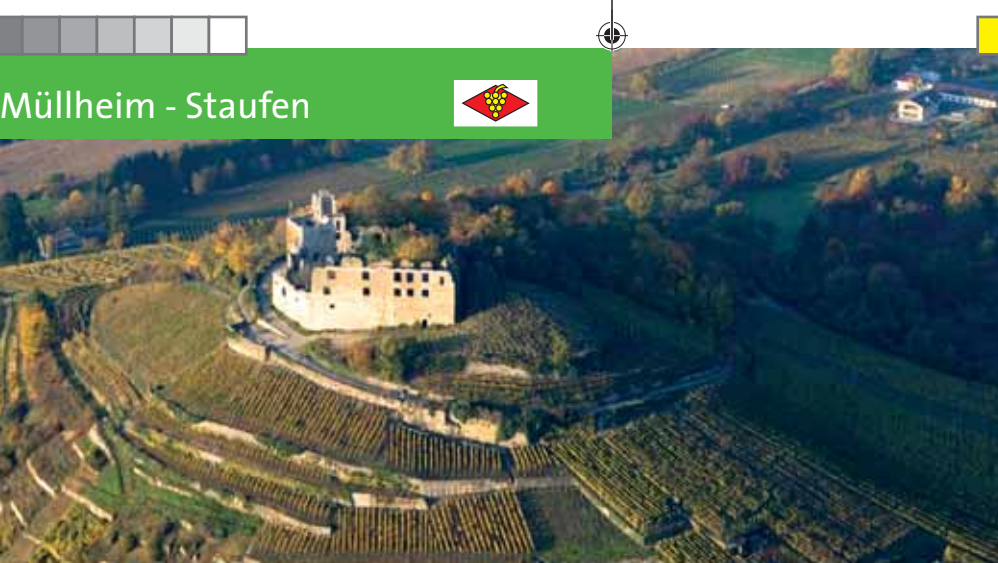
Kultur-Tipp

Müllheim ist ein Gehe-
Markgräflerland. Das
Weinbauregion Mark-
immer mehr aus dem
bekannten Kurortes B-
seinen sehenswerten
ruinen und seinem Th-
den letzten Jahren ha-
fein herausgeputzt. D-
Zentrum rund um der
behaltsam und sorgfäl-
worden und lädt zu ei-
bummel ein.

Die Martinskirche ste-
Ruinen eines römischen
Im Untergeschoss des
kostbare Malereien au-
hundert zu finden.

Das Markgräfler Muse-
Wilhelmstraße präse-
Kultur und Geschichte
lerlandes. Der historis-
informiert ausführlich
Weinbau - unter ande-
den Gutedel, der um 1-
grafen Karl Friedrich a-
hierher gebracht wur-

ßerhalb der Stadt gele-
hof zweigt hier ab.) Vo-
sind es durch Weinber-
Schreibergärten vorbe-
nige Kilometer bis in o-
von Müllheim.



Staufen

historisch bedeutsame die dritte Etappe. Mit städtchen Sulzburg und Staufen liegen zwei Ortschaften des Markgräflerlands an der Strecke.

us passiert das Wiwegli Sulzburg und Staufen den einen der ältesten Weinlagen Freiburg und Basel. selbst ist im Stadtzen-Müllheim nicht ausgeschil-derer trifft entweder mbad oder beim Weg- "matt" wieder auf den zum Klemmbach geht twiesen nach Nieder-malb von Badenweiler.

am höchsten Punkt des schweift der Blick hin-ruine der Burg von Bas-romantisch zu Füßen liegt.

ckt in einer Senke liegt mit seiner mächtigen oberhalb des Ortes trifft e mit der gelben Traube erpfad (Badenweiler – das Wiwegli nun bis Grotte vor Ehrenstetten

uggardt, ein verschach-Dörfchen mit bunten, ist ein wahres Kleinod. pelle biegt der Weg zum Berg ab. Das auffällige



Etappeninfo

Länge/Dauer: 19,5 km / ca. 5 Stunden
Wegbeschaffenheit: Wald- und Wiesenwege, teilweise mit Kies, in den Orten asphaltiert
Startpunkt: Müllheim, Schwimmbad
Zielpunkt: Staufen, Marktplatz

Abstecher

Aussichtsturm auf dem Castellberg: Blick über das südliche Markgräflerland. Vom Wegweiser „Vorderer Castellberg“ – Turm: 0,8 km; Turm – Wegweiser „Am Fohrenberg“: 1,4 km.

ÖPNV-Anbindung

mit dem Zug zum Bhf Müllheim, dann Bus Nr. 111 Richtung Badenweiler bis zum Warteck, Niederweiler. Oder vom Bhf durch die Reben dem Wanderweg zum Luginsland folgen.

Bammertshüsli bleibt oberhalb (ein kurzer Abstecher ist aber durchaus lohnend). Immer zwischen Wald und Wein erreicht der Wanderer über den Wasserbehälter Freusig den Marktplatz von Sulzburg.

Das alte Bergbaustädtchen Sulzburg bekam schon im Jahre 1004 das Marktrecht. Die ehemalige Stadtkirche beherbergt heute das sehenswerte Landesbergbaumuseum. Am bedeutendsten ist aber die Kirche St. Cyriak, im Südschwarzwald der einzig erhaltene Bau aus vorromanischer Zeit. An der ehemaligen Synagoge vorbei verlässt das Wiwegli Sulzburg

mit dem Ziel Castellberg.

Mit wunderschöner, ständig wechselnder Aussicht umrundet der Weg den Castellberg und erreicht über den Ziegelhof das Winzerdorf Grunern. Hier laden der Brunnen in der Dorfmitte und auch das kleine Trottenmuseum im Weingut Köpfer zu einer Verschnaufpause ein. Auf den letzten Metern bis zum historischen Marktplatz in Staufen begleitet das Plätschern des Neumagens den Wanderer.

Die historische Fauststadt Staufen ist äußerst sehenswert. Die malerische Altstadt lockt jedes Jahr Tausende

Kultur-Tipp

Auf den Spuren von D
ehemalige Synagoge
Jüdischer Friedhof in S
jüdische Friedhof ist e
sten in Baden. Der Zug
sich beim Campingpla
Naturschwimmbad. D
Synagoge in der Altst
im klassizistischen Sti
Schüler des Badischer
Weinbrenner errichte
Sternenhimmel zierr
Decke.

von Besuchern an. Lok
flugsziel für einen Ab
ist die Burgruine der „
Staufen“ am Ortsrand
Kilometer vom Markt
Von den Burgmauern
herrliches Panorama
Stadt und den gesam
Oberrheingraben.

Freiburg
 Die Etappe präsentiert
 die Wiiwegli noch einmal beson-
 ders landschaftsreich. Während
 dem ersten Strecken-
 Etappenstetten von Wald
 geprägt ist, geht es in
 der Hälfte rund um den
 und über den Batzenberg
 zusammenhängende
 vom Marktplatz Staufen
 Wiiwegli an der katho-
 lische St. Martin vorbei
 enstraße nach Norden.
 Gotthardhof taucht der
 schattigen Wald ein.
 iser „Wolfsberggraben“
 historische Bettlerpfad
 historische Bettlerpfad
 gen ist deutlich abwech-
 seln und zugleich kürzer
 ale Streckenführung
 Wald. Beim Steg über den
 Bach trifft der histori-
 sche auf das Wiiwegli.
 Witterung kann der Weg
 allerdings etwas
 n.
 im Wald, mal durch
 es bis zur Lourdes-
 Ehrenstetter Afbach. Jetzt
 der Bettlerpfad, der
 s Hexental direkt nach
 t, und das Wiiwegli
 der Überquerung der
 en Hexentalstraße zwi-
 chen Ehrenstetten
 es Möhlin erreicht der
 Schönberg, die letzte



große Erhebung vor Freiburg.
 Ein schmaler Pfad leitet durch den
 steilen Abhang hinauf in die Wein-
 berge oberhalb von Ehrenstetten.
 Hinter Kirchhofen überquert das
 Wiiwegli den Batzenberg in seiner
 ganzen Länge. Dieser dem Schönberg
 vorgelagerte Weinberg ist mit 300
 Hektar eine der größten zusammen-
 hängenden Reblagen Europas und
 Heimat der besten Lagen der Winzer-
 genossenschaften Ehrenkirchen und
 Wolfenweiler.
 Aussichtsreich mit Blick auf den
 Kaiserstuhl und die Vogesen führt

Etappeninfo

Länge/Dauer: 21,5 km / ca. 6 Stunden
 Wegbeschaffenheit:
 Wiesen- und Waldwege, Pfade und
 z.T. Asphalt in den Ortschaften
 Startpunkt: Staufen, Marktplatz
 Zielpunkt: Freiburg-St. Georgen,
 Schneebergstraße

Abstecher

Burggrüne Staufen: Wegweiser „Böt-
 zen“ – Burggrüne: 0,8 km, gleicher
 Weg zurück.
 Ölbergkapelle: vom Wegweiser „Bei
 den Himmelsstapfen“ über den Kal-
 varienweg (Straße): 0,4 km, gleicher
 Weg zurück.
 Schneeberg: Wegweiser „Natur-
 schutzgebiet Vogelsang“ – Schnee-
 berg: 1,4 km; Schneeberg – Gasthaus
 Schönberger Hof – Sängerruhe: 1,4 km.

ÖPNV-Anbindung

nach Staufen: mit dem Zug von Bad
 Krozingen
 in Freiburg-St. Georgen: Anschluss an
 ÖPNV nach Freiburg (Bus Nr. 11).

der Weg danach hinunter zum Ort-
 seingang von Schallstadt und weiter
 nach Ebringen. Die Kirche St. Gallus
 und das ehemalige Schloss, das nun
 als Rathaus dient, dominieren die
 Kulisse. Bei der Winzergenossen-
 schaft weisen die roten Ruten mit
 der gelben Traube in die Rebberge.
 Der folgende Aufstieg führt nahe am
 Schloss vorbei und dann in großen
 Schleifen zum Waldrand hinauf.
 Abwechslungsreicher Mischwald
 dominiert die letzten Kilometer des
 Wiiweglis entlang des Schönbergs
 bis nach Freiburg.

Kultur-Tipp

Steinzeithöhlen:

Die Steinzeithöhlen a
 Ölberg zählen zu den
 nissen menschlicher E
 Breisgau.

Wegbeschreibung: Na
 überquerung rechts a
 kiertem Pfad schräg a
 Steilhang entlang. Bei
 mit dem markierten S
 Raute) rechts 200 Me
 zu den Höhlen (Hinwe
 rück auf dem markier
 weiter hinauf in die W
 zum Wegweiser „Bei
 stapfen“.

Wallfahrtskirche Kirch

Die Marienkirche wur
 gotischen Stil erbaut,
 brannt und im 18. Jhd.
 Stil ausgebaut

Am Waldrand geht der
 Kaiserstuhl und bereits
 lichen Ausläufer von Fr
 Sängerruhe, oberhalb v
 gen, verlässt der Weg d
 Freiburg liegt nun dem
 Füßen: der sandsteinro
 turm, das weiße Schwa
 darüber der Roskopf.
 Die letzten Schritte ab
 die Schneeberggasse f
 Der Bus Nr. 11 bringt d
 Wanderer innerhalb ein
 stunde zum Bahnhof o
 Altstadt.

Wahlmöglichkeiten



Wahl am Wegesrand

Wahl am Wegesrand

Wahl am Wegesrand 07621.71047

Wahl am Wegesrand 07621.65387

Wahl am Wegesrand 07621.62228

Wahl am Wegesrand 07621.62517

Wahl am Wegesrand 07621.62316

Wahl am Wegesrand 07621.1693794

Kirchen

Wahl am Wegesrand 07628.339

Wahl am Wegesrand 07628.446

Wahl am Wegesrand 07628.800110

3. Etappe

Niederweiler

Gasthof Wardeck 07631.2940

Sulzburg

Altes Stadttor 07634.694868

Torstüble 07634.8610

Hirschen 07634.8208

Zum Wilden Mann 07634.8265

Ballrechten

Ziegelhof-Strauß 07634.8394

Grunern

Strauß Weing. E. Probst . 07633.7144

Landgasth. „Bären Bad“ .. 07633.5374

4. Etappe

Staufen

Gasthof Kreuz-Post 07633.95320

Kornhaus 07633.5401

Zum Löwen 07633.7078

Restaurant Käsestube 07633.982037

Rathaus.Café 07633.9334080

Gasthaus St. Gotthardt . 07633.7420

Ehrenstetten

Löwen 07633.5311

Ristorante Roma 07633.8668

Freiburg, St. Georgen

Zur Schneeburg 0761.538715

Café Amarillo 0761.475500

Geprüfte Qualität

Wanderfreundliche Gastgeber

Speziell auf Wanderer ausgerichtete Betriebe können vom Deutschen Wanderverband mit dem Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet werden. Zusätzlich zu



einer bestehenden Hotelklassifizierung (Dehoga) oder des Deutschen Tourismusverbandes für Ferienwohnungen und Privatzimmer sind dazu bestimmte Kriterien notwendig. Qualitätsgastgeber nehmen Wanderer gerne auch für eine Nacht auf und gehen besonders auf die Bedürfnisse der Wanderer ein, z.B. durch das Angebot von Lunchpaketen oder Gepäcktransport. Dem Gast signalisiert das Gütesiegel, dass der Betrieb in einer attraktiven Wandergegend liegt und er von wanderkundigen Gastgebern umsorzt wird. Die genauen Kriterien für das Gütesiegel finden sich im Internet unter: www.wanderbares-deutschland.de. Dort sind auch alle aktuell zertifizierten „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ aufgelistet.

ServiceQualität Deutscher Touristik

Das „Q“ steht für ein Qualitätszertifikat, das für alle, die in Deutschland eine optimale Service-Qualität in Tourismus, Gastronomie und Hotellerie durchgeführt wird. Der ausgezeichnete Service wird als serviceorientiert und als serviceorientiert bezeichnet. Der Service und der Service sind zum Wohle des Gast

Die **Unterkünfte** sind nach der Routenbestimmung chronologisch von S nach N aufgelistet. Zur einfachen Orientierung sind sie mit einem Pfeil versehen, die Sie in der Karte wiederfinden.

H = Klassifizierung von Unterkünften gemäß Deutscher Hotelkategorie
www.hotelstars.de

X = Klassifizierung von Privatzimmern und Ferienwohnungen
www.deutschtouristik.de

enswürdigkeiten



lichkeiten

n /Altweil:

ndenplatz (nur Sa./So.) am Weg
Jh, heute genutzt vom Kunstverein..... am Weg
ftsmuseum (nur So.) am Weg
ut 1569-1571, seit 1702 ev. Pfarrhaus..... am Weg

orfstr. 95, mit historischen Tapeten am Weg
che (schöner Blick nach Basel)..... am Weg

ationenweg, 14 Bildstöcke am Weg

a Hügel, 1866 errichtet am Weg

..... ca. 2 km vom Weg
(barocke Kirche) 700 m vom Weg

s Entenstein und Alte Trotte am Weg

ägerdenkmal und Alte Linde..... am Weg

ltstadt und Markgräfler Museum..... am Weg



3. Etappe

Niederweiler:

Römerberg-Pavillon (Aussicht)

Zunzingen:

Weinetikettenmuseum:ca. 800 m

Muggardt:

pittoreskes Häuserensemble im Dorfkern

Sulzburg:

Bergbau-Museum; Ehemalige Synagoge; Castellberg (Hist.

Kirche St. Cyriak 200 m

Grunern:

Trottenmuseum, Weingut Köpfer, Dorfstr. 22

Staufen:

Keramik-Museum; ehem. Stadtschloss; Brennerei Schlade

4. Etappe

Ruine Burg Staufen: 800 m

St. Gotthardt-Kapelle; Lourdes-Grotte.

Ehrenstetten:

Steinzeithöhlen: 700 m

Ölbergkapelle: 400 m

Kirchhofen:

Wasserschloss; barocke Wallfahrtskirche Marien

Ebringen:

historische Fachwerkhäuser (16. + 17. Jh.), Schloss Ebringe

Freiburg-St. Georgen: Sängerruhe

und Ziele am Wiiwegli

us zur Krone ***

21
n Rhein - Haltingen
1.62 203
21.63 354
altingen.de



Zimmer	Art	Anzahl	ÜF p.P.	Preise/€
EZ mit Etagedusche / WC	-	-	-	-
EZ mit Dusche und WC	20	68		
DZ mit Etagedusche / WC	-	-	-	-
DZ mit Dusche und WC	20	47,50		
Dreibettzimmer	-	-	-	-
Vierbettzimmer	-	-	-	-
Hunde erlaubt	ja	6 /Nacht		
Entfernung zum Wiiwegli	0,5 km			
Transfer von/zum Wiiwegli	-			
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	ja	30 /Fahrt		
Lunchpaket für Wanderer	ja	10 p. P.		
Restaurant	ja	kein RT		
Sauna	-			
Hallenbad	-			
Kegelbahn	-			

stock Egringen

21
en
8.90 370
28.90 373 7
k-egringen.de

+ Di, Übernachtung/
glich



Zimmer	Art	Anzahl	ÜF p.P.	Preise/€
EZ mit Etagedusche / WC	3	43		
EZ mit Dusche und WC	7	61,50/68		
DZ mit Etagedusche / WC	3	31,25		
DZ mit Dusche und WC	7	45/48,25		
Dreibettzimmer	4	36,50 - 40		
Vierbettzimmer	1	36		
Hunde erlaubt	ja	5/Nacht		
Entfernung zum Wiiwegli	0,8 km			
Transfer von/zum Wiiwegli	ja	-		
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	ja	a.Anf.		
Lunchpaket für Wanderer	ja	8 p.P.		
Restaurant	ja	Mo+Di RT		
Sauna	-			
Hallenbad	-			
Weingut im Hause, historischer Gewölbekeller, Weinproben, Aperos				

ltingen markgräflerland

e am Wii-Wegli

base Balinea Thermen
Park und Totes-See-

ehrmöglichkeiten

Tourist-Info Bad Bellingen • Tel. 07635/808-220
info@bad-bellingen.de • www.bad-bellingen.de

Etappenort der „Wandern ohne Gepäck“-Tour
 ► Bad Bellingen Konus Gästekarte (ab 2 Ü) für kostenlose Bus- und Bahnfahrten in der Region
 ► Günstige Übernachtungsangebote

Kurhotel Markushof ***S

Badstr. 6
79415 Bad Bellingen
Tel: +49(0)7635.31 080
Fax: +49(0)7635.31 088 8
www.kurhotel-markushof.de

Familie Marc H. Speck



Zimmer	Art	Anzahl	ÜF p.P.	Preise/€
EZ mit Etagedusche / WC	-	-	-	-
EZ mit Dusche und WC	-	-	-	-
DZ mit Etagedusche / WC	-	-	-	-
DZ mit Dusche und WC	-	-	-	-
Juniorsuiten	-	-	-	-
Extrabett	-	-	-	-
Hunde erlaubt	-	-	-	-
Entfernung zum Wiiwegli	-	-	-	-
Transfer von/zum Wiiwegli	-	-	-	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	-	-	-	-
Lunchpaket für Wanderer	-	-	-	-
Restaurant	-	-	-	-
Sauna	-	-	-	-
Hallenbad	-	-	-	-
balinea-Therme Bad Bellingen	-	-	-	-
Hervorragende, badische Küche	-	-	-	-

Hotel Ambiente ***

Akazienweg 1 / Im Mittelgrund
79415 Bad Bellingen
Tel: +49(0)7635.81 040
Fax: +49(0)7635.81 048 0
www.ambiente-bellingen.de



Zimmer	Art	Anzahl	ÜF p.P.	Preise/€
EZ mit Etagedusche / WC	-	-	-	-
EZ mit Dusche und WC	-	-	-	-
DZ mit Etagedusche / WC	-	-	-	-
DZ mit Dusche und WC	-	-	-	-
Dreibettzimmer	-	-	-	-
Vierbettzimmer	-	-	-	-
Hunde erlaubt	-	-	-	-
Entfernung zum Wiiwegli	-	-	-	-
Transfer von/zum Wiiwegli	-	-	-	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	-	-	-	-
Lunchpaket für Wanderer	-	-	-	-
Restaurant	-	-	-	-
Sauna	-	-	-	-
Hallenbad	-	-	-	-
kostenlose Benutzung der Fitne	-	-	-	-

Hotel & Café Schwarzwälder Hof ***S

Von-Andlaw-Str. 9
79415 Bad Bellingen
Tel: +49(0)7635.81 080
Fax: +49(0)7635.81 088 8
www.schwarzwaelderhof-bb.de



Zimmer	Art	Anzahl	ÜF p.P.	Preise/€
EZ mit Etagedusche / WC	-	-	-	-
EZ mit Dusche und WC	-	-	-	-
DZ mit Etagedusche / WC	-	-	-	-
DZ mit Dusche und WC	-	-	-	-
Vierbettzimmer	-	-	-	-
Zustellbett	-	-	-	-
Hunde erlaubt	-	-	-	-
Entfernung zum Wiiwegli	-	-	-	-
Transfer von/zum Wiiwegli	-	-	-	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	-	-	-	-
Lunchpaket für Wanderer	-	-	-	-
Restaurant	-	-	-	-
Sauna	-	-	-	-
Hallenbad	-	-	-	-
Bademantel und Internet Café	-	-	-	-
in die Balinea-Therme 7,50, abe	-	-	-	-
Menü" bei Kerzenschein 13 €, G	-	-	-	-
Gruppen 35 €, Abholdienst im N	-	-	-	-

und Ziele am Wiiwegli

sthof Schwanen ***

o
lingen
35.81 181 1
35.81 188 8
en-bad-bellingen.de

enstag



Zimmer	Art	Anzahl	Preise/€
EZ mit Dusche und WC	4	53	UF p.P.
DZ mit Etagedusche und WC	-	-	-
DZ mit Dusche / WC	9	40,50 - 44	-
Dreibettzimmer	7	114 / Zi.	-
Vierbettzimmer	7	150 / Zi.	-
Appartements (3-4 Bett)	7	-	-
Hunde erlaubt	-	-	-
Entfernung zum Wiiwegli	-	0,5 km	-
Transfer von/zum Wiiwegli	-	-	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	ja	a.Anfr.	-
Lunchpaket für Wanderer	ja	6,50 p.P.	-
Restaurant	ja	RT: Di	-
Sauna	-	-	-
Hallenbad	-	-	-



derparadies im Markgräflerland

egt an der Badischen
nd mittendurch führt das
Wiiwegli.

uns Mittelklassehotels, Pen-
erienwohnungen. Hervorra-
nomie, zahlreiche Weingüter
ergenossenschaft (Weinproben).
Radwandern auf zahlreichen
egen durch die Rheinebene,
e sowie die Vorbergzone des
es.



Touristik-Information Schliengen

Wasserschloss Entenstein
79418 Schliengen
Telefon 07635 3109-11
Fax 07635 3109-811
tourismus@schliengen.de
www.schliengen.de



SCHON PROBIERT?

Spitzenweine,
Winzersekte &
Edelbrände aus dem
Markgräflerland



ück 1 - 79418 Schliengen
12-0 - www.sonnenstueck.de

Traditionelle Markgräfler Küche
Edle Wein- & Winzersektspécialitäten
Weinproben & Weinverkauf
Geschmackvolle Veranstaltungsräume
Großer überdachter Innenhof

täglich: 11-14.30 Uhr & 17-23 Uhr
(kein Ruhetag)
Werderstr. 51 · 79379 Müllheim
Tel. 07631/366922
www.markgraeflerlindenhof.de

Eine exzellente Adresse



Winzergerossenschaft Britzingen Markgräflerland

79379 Britzingen · Markgräflerstraße 25-29 · Telefon 0 76 31/17 71-1
www.britzinger-wein.de · e-mail info@britzinger-wein.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 h · Sa 9.00 - 14.00 h
Sonntagsverkauf von März bis Oktober 10.00 - 13.00 h

In der südlichsten Ecke Deutschlands
Müllheim im Markgräflerland ideale

**Wandern, Wein
und südliches Lebensgefühl**

...wir haben die Sonne nicht nur im

Touristik-Information Müllheim
Wühlmstr. 14 · 79379 Müllheim
Tel. 07631/891-500
Fax 07631/891-508
www.muehlheim.de
touristik@muehlheim.de

MÜLLHEIM
WO DER SÜDEN

Landhotel Alte Post ***

Posthalterweg / B3
79379 Müllheim
Tel: +49(0)7631.17 870
Fax: +49(0)7631.17 878 7
www.alte-post.net



Zimmer	Art
EZ mit Etagedusche / WC	-
EZ mit Dusche und WC	-
DZ mit Etagedusche / WC	-
DZ mit Dusche und WC	-
Dreibettzimmer	-
Vierbettzimmer	-
Hunde erlaubt	-
Entfernung zum Wiiwegli	-
Transfer von/zum Wiiwegli	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	-
Lunchpaket für Wanderer	-
Restaurant	-
Sauna	-
Hallenbad	-

* DZ mit Aufbettung, Preise ja



WEINGUT HERMANN DÖRFLINGER

unter den trockensten der Besondere!

Mühlenstraße 7 • 79379 Müllheim
Telefon: 07631 2207 • Fax: 07631 4195

Badenweiler Genussmomente

Geführte Wein- und Themenwanderungen, Tourenmaterial, gute Einkehrmöglichkeiten, Cassiopeia Therme

z. B. Ü/F im Hotel*** ab 34 €

Tel. 07632 / 799300 • www.badenweiler.de

Personen ***S

Badenweiler
32.82 290
32.82 299 9
sonne.de



Zimmer	Preise/€	
Art	Anzahl	ÜF p.P.
EZ mit Etagedusche / WC	-	-
EZ mit Dusche und WC	11	45 - 55
DZ mit Etagedusche / WC	-	-
DZ mit Dusche und WC	9	48 - 65
Dreibettzimmer	-	-
Vierbettzimmer	-	-
Hunde erlaubt	nein	
Entfernung zum Wiiwegli	3 km	
Transfer von/zum Wiiwegli	ja	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	ja	a.Anfr.
Lunchpaket für Wanderer	ja	6 p.P.
Restaurant	nein	
Sauna	-	
Hallenbad	-	
Cassiopeia Therme		



sulzburg
laufen • st. ilgen

wald und reben
Gästeführungen

kunst und kultur
Weinproben

exzellente küche
Besichtigungen

mildes klima

mehr Informationen ?
Fordern Sie gleich unseren neuen Prospekt an:



Hauptstr. 60 • 79299
Tel: +49 (0)7634.56
Fax: +49 (0)7634.56
E-Mail: tourist-info@sulzburg.de
Internet: www.sulzburg.de

Gästehaus-Winzerhof Hug

Weinstrasse 8
79295 Sulzburg-Laufen
Tel: +49(0)7634.81 98
Fax: +49(0)7634.81 98
E-Mail: gaestehaushug@gmx.de

bis 15 Betten



Zimmer	Art
EZ mit Etagedusche / WC	
EZ mit Dusche und WC	
DZ mit Etagedusche / WC	
DZ mit Dusche und WC	
Dreibettzimmer	
Vierbettzimmer	
Hunde erlaubt	
Entfernung zum Wiiwegli	
Transfer von/zum Wiiwegli	
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	
Lunchpaket für Wanderer	
Restaurant	
Sauna	
Hallenbad	
Eigener Hofladen mit Laufener	
Marmelade und vielen eigenen	
Produkten.	

Pension „Haus am Wald“

Schloßbergstr. 6
79295 Sulzburg
Tel: +49(0)7634.85 77
Fax: +49(0)7634.59 208 7
www.haus-amwald.de



Zimmer	Art
EZ mit Etagedusche / WC	
EZ mit Dusche und WC	
DZ mit Etagedusche / WC	
DZ mit Dusche und WC	
Dreibettzimmer	
Vierbettzimmer	
Hunde erlaubt	
Entfernung zum Wiiwegli	
Transfer von/zum Wiiwegli	
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	
Lunchpaket für Wanderer	
Restaurant	
Sauna	
Hallenbad	

Heimersheim – Weinort im Markgräflerland



- Wander und Radfahrwege
- Gemütliche Unterkünfte
- Gepflegte Gastronomie
- Urige Straußwirtschaften
- Traditionelle Weingüter

Museum „Villa urbana“
 Schloss
 Ritter- u. Maltesermuseum



tionen:

Info Heimersheim Rathaus, Tel. 07634 402-12
 ersheim.de tourist-info@heimersheim.de

Weinstrasse ***

26
 nten-Dottingen
 34.59 191 9
 34.59 192 0
 us-zur-badischen-
 e



Zimmer		Preise/€	
Art	Anzahl	ÜF	p.P.
EZ mit Etagedusche / WC	-	-	-
DZ als EZ mit Dusche und WC	-	50*	-
DZ mit Etagedusche / WC	-	-	-
DZ mit Dusche und WC	12	41*	-
Zustellbett für Kinder	-	17	-
Zustellbett für Erwachsene	-	25	-
Hunde erlaubt	ja	5	-
Entfernung zum Wiiwegli	-	0,2 km	-
Transfer von/zum Wiiwegli	ja	-	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	ja	a.Anf.	-
Lunchpaket für Wanderer	ja	4 p.P.	-
Restaurant	-	-	-
Sauna	-	-	-
Hallenbad	-	-	-

* ab 3 Nächte Ermäßigung 5 p.P.
 Garage: 5 / Nacht. Gemütlicher Aufenthalts-
 raum, große Freiterrasse, stets gut sortierte
 Kühlschränke mit Getränken!

gartner ****

irchen-Ehrenstetten
 33.66 86
 33.98 252 1
 tner.de



Zimmer		Preise/€	
Art	Anzahl	ÜF	p.P.
EZ mit Etagedusche / WC	-	-	-
EZ mit Dusche und WC	1	28	-
DZ mit Etagedusche / WC	-	-	-
DZ mit Dusche und WC	2	24	-
Dreibettzimmer	-	-	-
Vierbettzimmer	-	-	-
Hunde erlaubt	ja	5	-
Entfernung zum Wiiwegli	-	direkt am Weg	-
Transfer von/zum Wiiwegli	-	-	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	ja	5 / Fahrt	-
Lunchpaket für Wanderer	-	-	-
Restaurant	-	-	-
Sauna	-	-	-
Hallenbad	-	-	-

Hotel-Gasthaus-Weingut Paradies

Basler Landstr. 87
 79111 Freiburg-St. Georgen
 Tel: +49(0)761.43 565
 Fax: +49(0)761.42 790
 www.hotel-paradies-freiburg.de



Zimmer	
Art	A
EZ mit Etagedusche / WC	-
EZ mit Dusche und WC	-
DZ mit Etagedusche / WC	-
DZ mit Dusche und WC	-
Dreibettzimmer	-
Vierbettzimmer	-
Hunde erlaubt	-
Entfernung zum Wiiwegli	-
Transfer von/zum Wiiwegli	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	-
Lunchpaket für Wanderer	-
Restaurant	-
Sauna	-
Hallenbad	-
Restaurant Ruhetag: Sa + So,	-
Hotel mit Frühstück durchgehe	-

Hotel Zum Schiff ****

Basler Landstr. 35 - 37
 79111 Freiburg-St. Georgen
 Tel: +49(0)761.40 075 0
 Fax: +49(0)761.40 075 555
 www.hotel-zumschiff.de



Zimmer	
Art	A
EZ mit Etagedusche / WC	-
EZ mit Dusche und WC	-
DZ mit Etagedusche / WC	-
DZ mit Dusche und WC	-
Dreibettzimmer	-
Vierbettzimmer	-
Hunde erlaubt	-
Entfernung zum Wiiwegli	-
Transfer von/zum Wiiwegli	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	-
Lunchpaket für Wanderer	-
Restaurant	-
Sauna	-
Hallenbad	-
Gartenanlage, Liegewiese, eige	-
eigene Brennerei	-

Hotel Minerva ***

Poststr. 8
 79098 Freiburg
 Tel: +49(0)761.38 649 0
 Fax: +49(0)761.38 649 44
 www.minerva-freiburg.de



Zimmer	
Art	A
EZ mit Etagedusche / WC	-
EZ mit Dusche und WC	-
DZ mit Etagedusche / WC	-
DZ mit Dusche und WC	-
Dreibettzimmer	-
Vierbettzimmer	-
Hunde erlaubt	-
Entfernung zum Wiiwegli	-
Transfer von/zum Wiiwegli	-
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	-
Lunchpaket für Wanderer	-
Restaurant	-
Sauna	-
Hallenbad	-
W-LAN kostenfrei, Fahrkarten f	-
Verkehrsmittel in/um Freiburg	-

und Ziele am Wiiewegli

r
3
g
38 807 0
38 807 65
elfreiburg.de



Zimmer	Preise/€	
Art	Anzahl	ÜF p.P.
EZ mit Etagedusche / WC	-	-
EZ mit Dusche und WC	15	85
DZ mit Etagedusche / WC	-	-
DZ mit Dusche und WC	17	57
Dreibettzimmer	7	46,35
Vierbettzimmer*	1	37,25
Hunde erlaubt	ja	8
Entfernung zum Wiiewegli	4,5 km	
Transfer von/zum Wiiewegli	-	
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	-	
Lunchpaket für Wanderer	ja	8 p.P.
Restaurant	-	
Sauna	-	
Hallenbad	-	

* max. Belegung: 2 Erwachsene und 2 Kinder bis 12 J.

haus ***
4-8
g
29 616 0
29 616 66
haus.de

22.12. - 07.01.



Zimmer	Preise/€	
Art	Anzahl	ÜF p.P.
EZ mit Etagedusche / WC	-	-
EZ mit Dusche und WC	18	89
DZ mit Etagedusche / WC	-	-
DZ mit Dusche und WC	14	64,50
Dreibettzimmer	5	46,30
Vierbettzimmer	2	37,30
Hunde erlaubt	ja	10
Entfernung zum Wiiewegli	4,5 km	
Transfer von/zum Wiiewegli	-	
Gepäcktransp. z.n. Etappenziel	ja	a.Anfr.
Lunchpaket für Wanderer	ja	a.Anfr.
Restaurant	-	
Sauna	-	
Hallenbad	-	

W-lan Internetzugang kostenlos, 100% rauchfrei

LICPRESS – Die Karten mit der Sonne



Informationen und mehr als 480 weitere Titel finden
schhandel, in Tourist-Informationen und unter
ublicpress.de

Was macht
Badischen Wein
so einzigartig?



Genießer finden ihn auf der Weink
aller 32 Sternerestaurants Badens

Baden ist nicht nur Deutschlands südlichstes Weinland – wo d
öfter und wärmer scheint, als in jeder anderen Region – sond
das Anbaugebiet mit den meisten Sternerestaurants. Und all
auf den wahren Genuss. Unsere Weine sind mit Liebe gema
vereinen die ganze badische Lebensart in sich: die Freude a
Essen, feinen Spezialitäten, höchster Qualität und
Gastfreundschaft.

www.badischerwein.de



BADISCHER WEIN
Von der Sonne verwöhnt

Wie kommt man hin



Bus und Bahn

Verbindungen entlang des

Informationen zu
Verbindungen finden Sie
auf den Seiten:

www.karlsruhe-tourism.de
www.karlsruhe-tourism.de

Informationen unter
066*

Service-
01805.996633*
24 Stunden
Auskünfte über
Verbindungen und
können Fahrkarten
Reservierungen

ute, Preise aus dem
tz können abweichen.

Günstige Bahntickets

erhalten Sie unter:

Schwarzwald Tourismus GmbH
c/o KMK GmbH
Geschäftsbereich Tourismus
Postfach 1208
76002 Karlsruhe
Tel: 0721-372053 88
Fax: 0721-372053 99
tourismus@kmmkg.de
www.karlsruhe-tourism.de

Anreise mit dem Auto

Parkmöglichkeiten in Freiburg

Über Ihr Hotel in Freiburg kön-
nen Sie einen Parkplatz in der
Bahnhofstiefgarage für
9,- Euro/Tag reservieren.

Parkmöglichkeiten in Weil am Rhein

Kostenlose Parkplätze finden
Sie unter [www.einkaufen-in-
weil.de/parkplaetze](http://www.einkaufen-in-weil.de/parkplaetze).



Entfernungen

	Zwischen- entfernung	Entfernung ab Weil
Weil am Rhein		
Ötlingen	4,0	4,0
Binzen	1,5	5,5
Läufelberg	3,5	9,0
Britschenhöfe	3,0	12,0
Huttiinger Kreuz	4,0	16,0
Sportplatz Huttingen	1,5	17,5
Lettenhaus	3,0	20,5
Kapelle Maria Hügel	6,0	26,5
Abzweig Bad Bellingen	1,5	28,0
Bad Bellingen	1,0	29,0
Zugang Bad Bellingen	0,5	28,5
Schliengen	3,5	32,0
Auggen	4,0	36,0
Luginsland	2,5	38,5
Abzweig Müllheim	2,0	40,5
Müllheim	0,5	41,0
Zugang Müllheim	1,0	41,5
Niederweiler	1,0	42,5
Römerberg-Pavillon	1,5	44,0
Philippslinde	1,5	45,5
Muggardt	3,5	49,0
Sulzburg	3,5	52,5
Ballrechten-Ziegelhof	3,0	55,5
Grunern	2,5	58,0
Staufien	2,0	60,0
Lourdes-Grotte	6,0	66,0
Ehrenstetten	2,0	68,0
Abzweig Kirchhofen	1,5	69,5
Batzenberg Reblaus-Denkmal	2,5	72,0
Abzweig Schallstadt	2,5	74,5
Ebringen	2,0	76,5
Sängerruhe	3,5	80,0
Freiburg-St. Georgen	1,5	81,5

htige Adressen tens informiert



Informationen zum
ld, zu Orten und
en erhalten Sie bei:

ld Tourismus GmbH

73, 79104 Freiburg
761.89 646 93
761.89 646 94
arzwald-tourismus.info
egli.info
arzwald-tourismus.info

ns

arzwaldverein markiert
äfler Wiiwegli in
cher Arbeit. Die Wege-
n sich über jede Un-
g, die ihnen die Arbeit
Deshalb: Wenn Sie auf
erung bemerken, dass
ung unvollständig ist
eiser beschädigt sind,
dies bitte der örtli-
t-Information oder
arzwaldverein e.V.:
arzwaldverein.de

Wanderkarten

Für eine Schutzgebühr von 1,50
Euro erhalten Sie eine spezielle
Wanderkarte zum Wiiwegli.

Diese können Sie bei der
Schwarzwald Tourismus GmbH
oder beim Markgräfler Wein
e.V., Breisacherstr. 12,
79395 Neuenburg bestellen.

Die Freizeitkarten Blatt
505 (Freiburg - Kaiserstuhl)
und 508 (Lörrach) vom
Landesvermessungsamt erhal-
ten Sie im Buchhandel für je
6,90 Euro oder direkt beim:

Schwarzwaldverein e.V.

Schlossberggring 15
79098 Freiburg,
Tel: +49(0) 761.38 053 0
info@schwarzwaldverein.de
www.schwarzwaldverein.de

Wetterinformationen

www.schwarzwald-tourismus.
info/index.php/webcams



herz.erfrischend.e



SchwarzwaldCard

Bis zu 60 Euro sparen!

Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard
über 150 der attraktivsten Ausflugsziele
und Attraktionen im gesamten Schwarzwald!
Die Karte ist bei allen Attraktionen an drei
frei wählbaren Tagen gültig. Zudem können
zahlreiche ausgesuchte Attraktionen jeweils
einmalig kostenfrei auch außerhalb dieser
drei Gültigkeitstage besucht werden.

Weitere Informationen unter:
Tel. +49 761 89 646-93 oder im Internet unter
www.schwarzwaldcard.info

Freier Eintritt oder freie Fahr-
t: Museen • Elstauftallen • Erle-
Thermalbädern • Freizeit- und
Skiffltan • Bergbahnen • Schl-
und vielen anderen Attraktio-



Die SchwarzwaldCard ist in Wa-
Informationen sowie in fast all-
teilnehmenden Attraktionen s-



KONUS- Gästekarte

Busse und Bahnen gratis!

KONUS-Gästekarte als Freifahrtsschein:
Wenn Sie bei uns übernachten, können
Sie Busse und Bahnen, auch für längere
Strecken, kostenfrei im Schwarzwald
nutzen. Der optimale Gratis-Service für
Ihre Wanderung, Ihren Ausflug oder Ihren
Einkaufsummal.



So einfach geht's:
Mit Ihrer Anmeldung bei Ihrer
in unserem Urlaubsort erhält
Schwarzwald-Gästekarte (Ku-
Die Gästekarte ist mit dem Ku-
versehen und wird damit neben
Leistungen zum Freifahrtsschein
lediglich die übliche Kurtaxe.

Die KONUS-Gästekarte gilt
Zeitraum Ihres Aufenthaltes in
Bahnen der teilnehmenden Ve-
genommen sind ICE, IC und EC

Weitere Informationen unter:
Tel. +49 761 89 646-93 oder im
www.konus-schwarzwald.info

Mehr Infos unter

www.schwarzwald-tourismus.info



Genuss Schwarzwälder
 gibt's in vielen leckeren
 auch als feine Zutaten
 des Finish Ihrer guten Küche.
 rt?



www.echt-schwarzwaelder.de



herz.erfrischend.



Markgräfler Wiiwegli

**von Weil am Rhein bis
 Freiburg im Breisgau**

Das Markgräfler Wiiwegli führt Sie auf gut ausgeschilderten Pfaden durch ausgedehnte Weinbaugebiete und Wälder, über üppige Wiesen und in idyllische Winzerdörfer, in denen immer genug Zeit bleibt, in lauschigen Gartenwirtschaften und gemütlichen Weinkellern die Köstlichkeiten einer der wärmsten Regionen Deutschlands, die Badische Küche und den Badischen Wein zu genießen.

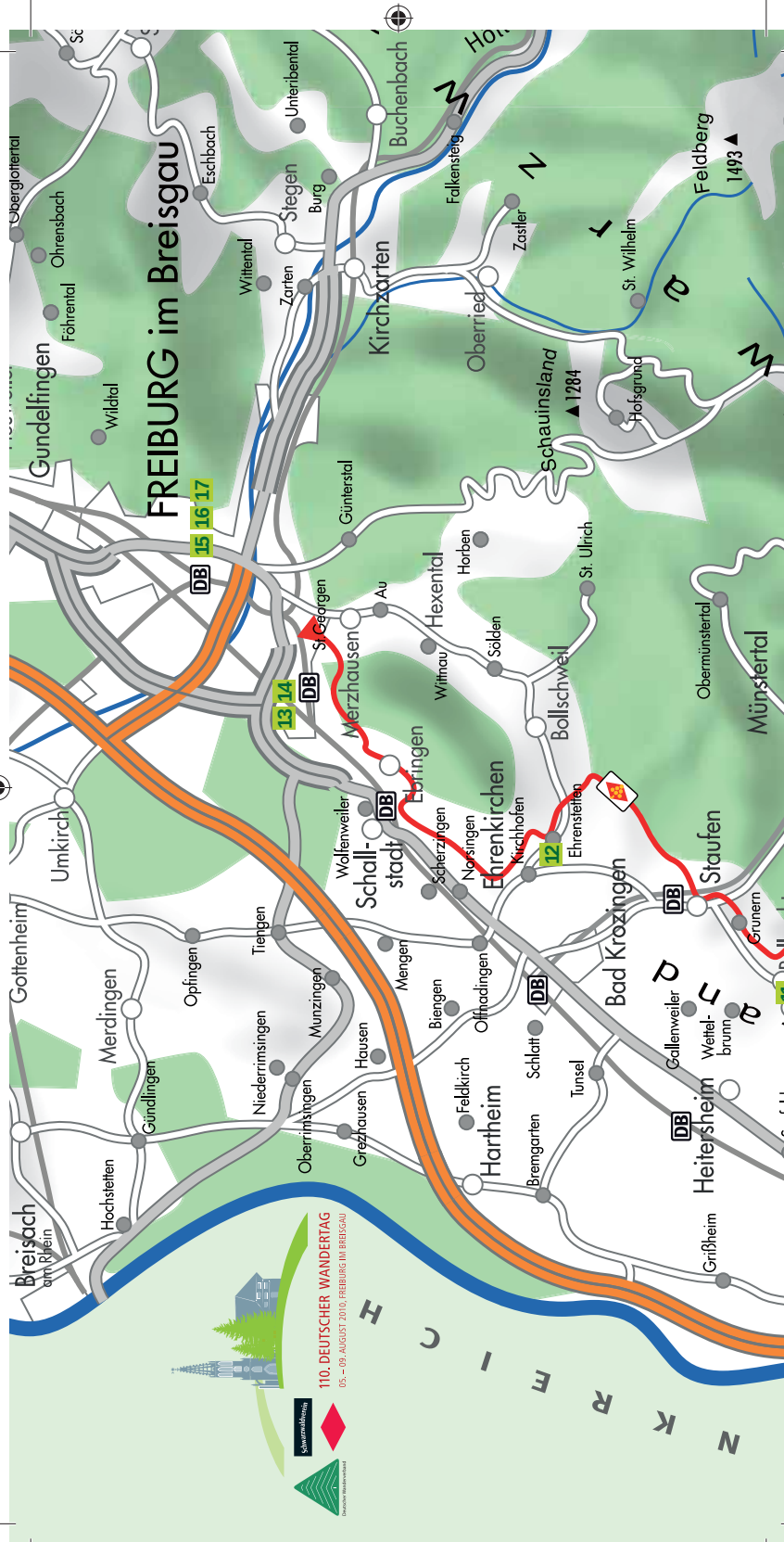
● Pauschale: Das Markgräfler Wiiwegli
 „Wandern ohne Gepäck“
 Gesamtlänge: 81 km

● 5 x Übernachtungen
 ● 4 x Lunchpaket
 ● Gepäcktransfer von und nach
 ● detaillierte Routenblätter

p.P. ab € 410,- im DZ (EZ 50,-)

Info und Buchung:
 Schwarzwald Tourismus
 Geschäftsstelle Villinger
 Tel. +49 (0)7721.84 64
service@schwarzwald-tourismus.de





Freiburg im Breisgau

110. DEUTSCHER WANDERTAG
05. - 09. AUGUST 2010, FREIBURG IM BREISGAU

